

GRÜNER Kreisverband Mettmann, Kreismitgliederversammlung, Wahlversammlung

Ort: Bürgerhaus Hochdahl, Sedentaler Str. 105 - 107, 40699 Erkrath

Beginn: 10 Uhr, **Ende:** 14:30 Uhr

Sitzungsleitung: Andreas Kanschat, Ina Besche-Krastl

Wahlleitung: Ophelia Nick, Roland Schüren

Schriftführung: Tina Guenther

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Finanzbeschluss (s.Anhang)
3. Bestimmung Wahlleitung/Wahlverfahren/Personen
4. Wahlen zur Reserveliste
5. Wahlen zu den Wahlbezirken
6. Verschiedenes

1. Begrüßung

Andreas Kanschat und Ina Besche-Krastl begrüßen die Mitglieder der KMV Wahlversammlung zur Reserveliste und zu den Direktkandidaturen in den Wahlbezirken des Kreises und erläutern die Gründe der Verschiebung vom 20. Juni auf den 27. Juni; ein Häkchen war falsch gesetzt worden, mit der Folge dass mehr als 30 Personen die Einladung zur KMV per Mail nicht erhalten hatten. Um die Einladung form- und fristgerecht an alle Mitglieder zu versenden und die Wahl rechtssicher durchzuführen, war eine Verschiebung der KMV unvermeidbar.

Die Tagesordnung wird einstimmig, ohne Enthaltung beschlossen.

Das Protokoll der KMV vom 12. März 2020 wird einstimmig, ohne Enthaltung, beschlossen.

2. Finanzbeschluss zum Kommunalwahlkampf (s.Anhang)

Kassierer Roland Schüren beantragt für den KV-Vorstand, € 5000,- an zusätzlichen Finanzmitteln (Reservemitteln) einzustellen, somit das Budget für die Kommunalwahl 2020, somit das Wahlkampfbudget von € 32.000 auf € 37.000 zu erhöhen.

Begründung: Mehrausgaben durch Webseite und größere Unterstützung an die OVEN (2500 € je Ortsverband); gute Aussichten auf Wahlerfolge bei der Kommunalwahl; die Haushaltslage und -planung dies zulässt.

Nachfrage aus der Versammlung: Wieviele Finanzmittel sind da? ca. 80 T.

Weitere Nachfrage aus der Versammlung: Weshalb werden nicht eine noch mehr Wahlkampfmittel eingestellt, z.B. eine Erhöhung um weitere € 5000T.

Antwort Vorstand: Dies hätte rechtzeitig vor Versendung der Einladung beim KV-Vorstand beantragt werden müssen, somit in die Tagesordnung aufgenommen worden sein müssen, um einen Beschluss bei dieser KVM zu ermöglichen.

3. Bestimmung Wahlleitung/Wahlverfahren/Personen

Als Wahlleiterin schlägt der Kreisverbandsvorstand Ophelia Nick vor. Ophelia wird einstimmig, ohne Enthaltungen, per Handzeichen, von der Versammlung zur Wahlleiterin bestimmt.

Gewählt werden heute: Reserveliste, ab Platz 24 en bloc, die Liste der Vertreterinnen und Vertreter (sogenanntes „Huckepack-Verfahren“), sowie die Direktkandidaten für die 33 Wahlbezirke im Kreis Mettmann.

Als Schriftführerin wird Tina Guenther vorgeschlagen. Tina Guenther wird einstimmig, ohne Enthaltungen zur Schriftführerin der heutigen Wahlversammlung gewählt.

Eidesstattliche Personen sind zu wählen: Vorgeschlagen werden Carsten Nummert und Annabell Fugmann. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag einstimmig, ohne Enthaltungen per Handzeichen zu.

Vertrauenspersonen sind zu wählen: Vorgeschlagen werden Judith Stagnus und Alexandra von der Heiden. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag einstimmig, ohne Enthaltungen per Handzeichen zu.

Als Wahlhelfer*Innen werden vorgeschlagen: Roland Schüren, Piet Hülsmann und Carsten Nummert.

Mit 70 Teilnehmenden ist die Wahlversammlung beschlussfähig. Sodann wird festgestellt, wieviele und welche Teilnehmenden an der heutigen Versammlung nicht wahlberechtigt sind, dieses sind heute zwei Personen. Ophelia Nick erläutert der Versammlung die Wahlberechtigung und die Definition der Wählbarkeit (einfügen!):

Zum Wahlverfahren: Die Plätze 1-22 der Reserveliste werden einzeln gewählt. Gewählt wird nach dem quotierten Wahlverfahren, d.h. ungerade Plätze sind Frauenplätze, alle geraden Plätze sind offene Plätze. Gewählt ist im ersten Wahlgang jede*r Kandidat*in, die/der das Quorum von mindestens 50 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht, im zweiten Wahlgang, wer die Mehrheit und mindestens 30 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht hat. Im dritten Wahlgang genügt die einfache Mehrheit.

Abstimmung zum Wahlverfahren: Die Versammlung stimmt dem vorgeschlagenen Wahlverfahren einstimmig, ohne Enthaltungen zu.

Ophelia Nick erläutert weiter, dass zur Durchführung der Wahlgänge zur Reserveliste und den Direktwahlkreisen Abstimmungsgeräte verwendet werden. Dies spart Zeit für das Auszählen der Stimmen. Da wir die Versammlung unter Corona-Bedingungen abhalten, sind wir neben zahlreichen Hygienemaßnahmen bestrebt, die Versammlung nicht unnötig lange dauern zu lassen.

Erläuterung der Abstimmungsgeräte: Techniker Sebastian erläutert die Funktionsweise der Abstimmungsgeräte und beantwortet Fragen aus der Versammlung. Eine Probeabstimmung wird durchgeführt, um letzte Fragen aus der Versammlung zu beantworten.

4. Wahlen zur Reserveliste

Platz 1: Martina Köster-Flashar wird vorgeschlagen. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Martina Köster-Flashar hält ihre Vorstellungsrede.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 64. Das Quorum beträgt 33 Stimmen.

Martina Köster-Flashar erhält 58 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 4 Nein-Stimmen.

Somit ist Martina-Koster-Flashar im 1. Wahlgang gewählt. Martina Köster-Flashar nimmt ihre Wahl an und bedankt sich bei der Versammlung. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 2: Bernhard Ibold wird vorgeschlagen. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 63. Das Quorum beträgt 32 Stimmen.

Bernhard Ibold hält seine Vorstellungsrede.

Bernhard Ibold erhält 61 Ja-Stimmen. 2 Enthaltungen, keine Nein-Stimme.

Somit ist Bernhard Ibold im 1. Wahlgang gewählt. Bernhard Ibold nimmt seine Wahl an und bedankt sich bei der Versammlung. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 3: Sandra Ernst wird vorgeschlagen. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Sandra Ernst stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 66 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 34 Stimmen.

Sandra Ernst ist im ersten Wahlgang gewählt. Sandra Ernst nimmt ihre Wahl auf Platz 3 der Reserveliste an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 4: Es bewerben sich Andreas Kanschat und Norbert Stapper. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Andreas Kanschat stellt sich der Versammlung vor.

Norbert Stapper stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 66 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 34 Stimmen.

Andreas Kanschat erhält 39 Ja-Stimmen. Norbert Stapper erhält 23 Ja-Stimmen. Es gibt 2 Enthaltungen und eine Nein-Stimme.

Somit ist Andreas Kanschat im ersten Wahlgang gewählt. Andreas nimmt die Wahl auf Platz 4 der Kreistagsliste an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 5: Ina Besche-Krastl wird vorgeschlagen. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Ina Besche-Krastl stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 64. Das Quorum beträgt 33 Stimmen.

Ina Besche-Krastl erhält 58 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 5 Nein-Stimmen.

Somit ist Ina Besche-Krastl auf Listenplatz 5 gewählt. Ina Besche-Krastl nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 6: Norbert Stapper bewirbt sich. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Norbert Stapper ergänzt seine Vorstellung durch wenige Sätze.

Ergebnis: 63 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 32 Stimmen.

Norbert Stapper erhält 51 Stimmen, 5 Enthaltungen und 7 Nein-Stimmen.

Somit ist Norbert Stapper im ersten Wahlgang auf Listenplatz 6 gewählt. Norbert Stapper nimmt seine Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 7: Schabestan Gafari wird vorgeschlagen. Weitere Bewerber*Innen: keine.

Schabestan Gafari stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 66 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 34 Stimmen.

Schabestan Gafari erhält 61 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme.

Somit ist Schabestan Gafari im ersten Wahlgang auf Listenplatz 7 gewählt. Schabestan Gafari nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 8: Hartmut Toska und Nils Lessing bewerben sich. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Nils Lessing stellt sich der Versammlung vor.

Hartmut Toska stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 66, das Quorum beträgt 34.

Nils Lessing erhält 50 Ja-Stimmen. Hartmut Toska erhält Ja-14 Stimmen.

Es gibt keine Enthaltung, 2 Nein-Stimmen.

Somit ist Nils Lessing im ersten Wahlgang auf Listenplatz 8 gewählt. Nils Lessing nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 9: Tina Guenther wird vorgeschlagen. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Tina Guenther stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 63 abgegebene Stimmen.

Tina Guenther erhält 56 Ja-Stimmen, eine Enthaltung und 6 Nein-Stimmen.

Somit ist Tina Guenther im ersten Wahlgang auf Listenplatz 9 gewählt. Tina Guenther nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 10: Elisabeth Yeboah wird vorgeschlagen. Hartmut Toska bewirbt sich auf Platz 10. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Elisabeth Yeboah stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen: 64 Stimmen. Das Quorum beträgt 33 Stimmen.

Elisabeth Yeboah erhält 47 Ja-Stimmen.

Hartmut Toska erhält 15 Ja-Stimmen.

Enthaltungen: 2, keine Nein-Stimme.

Platz 11: Tabea Julia Haberpusch wird vorgeschlagen. Weitere Kandidat*Innen: Keine.

Tabea Haberpusch stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 62 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 32 Stimmen.

Tabea Haberpusch erhält 59 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 2 Nein-Stimmen.

Somit ist Tabea Haberpusch im 1. Wahlgang auf Platz 11 gewählt. Tabea Haberpusch nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einsprüche erhoben.

Platz 12: Dirk Kapell bewirbt sich. Hartmut Toska bewirbt sich ebenfalls. Weitere Kandidat*Innen: keine.

Dirk Kapell stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 64. Das Quorum beträgt 33 Stimmen.

Dirk Kapell erhält 43 Ja-Stimmen.

Hartmut Toska erhält 20 Ja-Stimmen.

Es gibt 1 Enthaltung, keine Nein-Stimme.

Somit ist Dirk Kapell im ersten Wahlgang auf Platz 12 gewählt. Dirk Kapell nimmt seine Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 13: Siedi Serag wird vorgeschlagen. Weitere Bewerberinnen: keine.

Siedi Serag stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen: 62, das Quorum beträgt 32 Stimmen.

Siedi Serag erhält 59 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, eine Nein-Stimme.

Somit ist Siedi Serag im ersten Wahlgang gewählt. Siedi Serag nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 14: Jochen Gödde, Dirk Niemeyer und Hartmut Toska bewerben sich. Weitere Bewerber: keine.

Jochen Gödde stellt sich der Versammlung vor.

Dirk Niemeyer stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 63 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 32 Stimmen.

Jochen Gödde erhält 14 Ja-Stimmen.

Dirk Niemeyer erhält 26 Ja-Stimmen.

Hartmut Toska erhält 21 Ja-Stimmen.

Es gibt 2 Enthaltungen, keine Nein-Stimme.

Somit hat keiner der drei Kandidaten im ersten Wahlgang das Quorum erreicht.

Zweiter Wahlgang zu Listenplatz 14. Jochen Gödde tritt nicht mehr an.

Ergebnis: 61 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 31.

Dirk Niemeyer erhält 37 Ja-Stimmen.

Hartmut Toska erhält 24 Ja-Stimmen.

Somit ist Dirk Niemeyer im zweiten Wahlgang auf Platz 14 gewählt. Dirk Niemeyer nimmt seine Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Ina Besche-Krastl schlägt einen Wechsel in der Wahlleitung zur Ablösung von Ophelia Nick vor. Roland Schüren wird als Wahlleiter vorgeschlagen. Die Versammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig, ohne Enthaltung zu.

Platz 15: Nora Herrguth-Mertens kandidiert. Es gibt keine weiteren Kandidat*Innen.

Nora Herrguth-Mertens stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen: 56. Das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Nora Herrguth-Mertens erhält 53 Stimmen.

Es gibt 2 Enthaltungen, eine Nein-Stimme.

Nora Herrguth-Mertens ist somit im ersten Wahlgang gewählt. Nora Herrguth-Mertens nimmt die Wahl an. Es werden keine Einwände gegen die Wahl erhoben.

Platz 16: Norbert Lang und Hartmut Toska kandidieren. Es gibt keine weiteren Kandidat*Innen.

Norbert Lang stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 56. Das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Norbert Lang erhält 12 Stimmen. Hartmut Toska erhält 35 Stimmen.

Es gibt 3 Enthaltungen und 6 Nein Stimmen.

Somit ist Hartmut Toska gewählt. Hartmut Toska nimmt die Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Platz 17: Es kandidiert Anna Meike Reimann. Es gibt keine weiteren Bewerberinnen.

Anna Meike Reimann stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 55 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 28 Stimmen.

Anna Meike Reimann erhält 51 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme.

Somit ist Anna Meike Reimann im ersten Wahlgang gewählt. Anna Meike Reimann nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einsprüche erhoben.

Platz 18: Kandidaten sind Norbert Lang, Ulrich Düchting und Jörn Eric Morgenroth. Weitere Kandidat*Innen gibt es nicht.

Ulrich Düchting stellt sich der Versammlung vor.

Jörn Morgenroth stellt sich der Versammlung vor.

Ergebnis: 56 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Ulrich Düchting erhält 19 Stimmen.

Norbert Lang erhält 12 Stimmen.

Jörn Eric Morgenroth erhält 20 Stimmen.

Somit hat keiner der drei Kandidaten das Quorum erreicht.

Platz 18. – Zweiter Wahlgang. Es kandidieren erneut Ulrich Düchting, Jörn Morgenroth.

Ergebnis: 56 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Jörn Eric Morgenroth erhält 27 Ja-Stimmen.

Ulrich Düchting erhält 23 Ja-Stimmen.

Es gibt 6 Enthaltungen, keine Nein-Stimme.

Somit hat auch im zweiten Wahlgang keiner der Kandidaten das Quorum erreicht.

Platz 18 – Dritter Wahlgang. Es kandidieren erneut Ulrich Düchting, Jörn Morgenroth.

Ergebnis: 57 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Jörn Eric Morgenroth erhält 30 Ja-Stimmen, Ulrich Düchting erhält 21 Stimmen.

Damit ist Jörn Morgenroth gewählt und nimmt die Wahl an. Es werden keine Einwände gegen die Wahl erhoben.

Platz 19: Annerose Rohde kandidiert in Abwesenheit. Weitere Bewerberinnen: keine.

Sandra Ernst stellt Annerose Rohde in aller Kürze der Versammlung vor.

Ergebnis: 54 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 28 Stimmen.

Annerose Rohde erhält 44 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen, 2 Nein-Stimmen.

Annerose Rohde ist somit gewählt und hat vorab erklärt ihre Wahl anzunehmen. Es werden keine Einwände gegen die Wahl erhoben.

Listenplatz 20. Es kandidieren Norbert Lang und Ulrich Düchting. Weitere Bewerber: keine.

Ergebnis: 56 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Ulrich Düchting erhält 33 Ja-Stimmen. Norbert Lang erhält 16 Ja-Stimmen.

Ulrich Düchting ist somit gewählt und nimmt die Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Listenplatz 21. Annabell Fugmann wird vorgeschlagen. Weitere Bewerberinnen: keine.

Annabell Fugmann stellt sich der Versammlung kurz vor.

Ergebnis: 57 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Annabell Fugmann erhält 53 Ja-Stimmen, eine Enthaltung, 3 Nein-Stimmen.

Annabell Fugmann ist somit gewählt und nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Listenplatz 22. Es bewerben sich Norbert Lang und André Feist-Lorenz. Weitere Bewerber*Innen: keine.

André Feist-Lorenz stellt sich der Versammlung kurz vor.

Ergebnis: 55 Abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 28 Stimmen.

Norbert Lang erhält 19 Stimmen. André Feist-Lorenz erhält 35 Stimmen.

André Feist Lorenz ist somit gewählt und nimmt die Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Blockwahl Frauenplätze

Auf den Frauenplätzen im hinteren Teil der Liste kandidieren:

23. Listenplatz: Kathrin Schuster, 25. Listenplatz: Rahel Bott, 27. Listenplatz: Ophelia Nick, 29. Listenplatz: Beate Barabasch, 31. Listenplatz: Marianne Münnich, 33. Listenplatz: Esther Elisabeth Kanschat, 35. Listenplatz: Mareike Wingerath, 37. Listenplatz: Ursula Maria Schnelting.

Roland Schüren erklärt das Wahlverfahren im Blockwahlsystem: Die Mitglieder haben in diesem Wahlgang insgesamt 8 Stimmen.

Ergebnis: 397 abgegebene Stimmen, Teilnehmer 56, das Quorum beträgt 29 Stimmen.

Mareike Wingerath erhält 52 Stimmen, Esther Elisabeth Kanschat 51 Stimmen, Marianne Münnich 51 Stimmen, Ophelia Nick 50 Stimmen, Ursula Maria Schnelting 49 Stimmen,

Kathrin Schuster 48 Stimmen, Rahel Bott 48 Stimmen, Beate Barabasch 48 Stimmen. Es gibt keine Enthaltungen, keine Nein-Stimmen.

Damit haben alle Kandidatinnen das Quorum erreicht, sind somit auf ihren Plätzen gewählt und nehmen ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Listenplatz 39. Heike Klatte aus Heiligenhaus bewirbt sich. Es gibt keine weiteren Bewerberinnen.

Heike Klatte stellt sich und ihren OV Heiligenhaus der Versammlung kurz vor.

Ergebnis: 54 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 28 Stimmen.

Ergebnis: Heike Klatte erhält 52 Ja-Stimmen, eine Nein-Stimme, eine Enthaltung.

Heike Klatte ist somit auf Platz 39 gewählt. Heike Klatte nimmt ihre Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

Blockwahl offene Plätze.

Auf den offenen Plätzen im hinteren Teil der Liste kandidieren:

Listenplatz 24: Norbert Lang, Listenplatz 26: Carsten Nummert, Listenplatz 30: Pascal Molitor, Listenplatz 32: Abdul Ghafoor, Listenplatz 34: Axel Zweck, Listenplatz 36: Axel Zweck, Listenplatz 38: Jan-Niklas Niebisch, Platz 40: Dieter Koenemann.

Vorstellungen per Video: Axel Zweck, Jan-Niklas Niebisch.

Ergebnis: Abgegebene Stimmen 407, Teilnehmer 57, das Quorum beträgt 29 Stimmen. Norbert Lang erhält 48 Stimmen. Carsten Nummert erhält 50 Stimmen. Pascal Molitor erhält 49 Stimmen. Erhard Weber erhält 52 Stimmen. Abdul Ghafoor erhält 51 Stimmen. Axel Zweck erhält 53 Stimmen. Jan-Niklas Niebisch erhält 53 Stimmen. Dieter Koenemann erhält 50 Stimmen.

Es gibt keine Enthaltungen, 1 Nein-Stimme für alle.

Wahlen zu den Ersatzbewerber*Innen (Huckepack)

Kandidat*Innen: Jan-Niklas Niebisch (Huckepack bei Andreas Kanschat), Axel Zweck (Huckepack bei Norbert Stapper), Carsten Nummert (Huckepack bei Dirk Kapell), Siedi Serag (Schabestan Gafari), Nora Herrguth-Mertens (Siedi Serag), Anna Meike Reimann (Nora Herrguth-Mertens).

Ergebnis: 294 abgegebene Stimmen, 54 Teilnehmer. Das Quorum beträgt 28 Stimmen.

Jan-Niklas Niebisch: 50 Stimmen , Axel Zweck: 51 Stimmen, Carsten Nummert: 47 Stimmen , Siedi Serag: 47 Stimmen, Nora Herrguth-Mertens: 49 Stimmen, Anna Meike Reimann: 49 Stimmen. Es gibt keine Nein-Stimme zu allen, 1 Enthaltung zu allen.

Alle Ersatzkandidat*Innen (Huckepacks) haben somit das Quorum erreicht und sind gewählt.
Alle Ersatzkandidat*Innen nehmen die Wahl an. Gegen die Wahl werden keine Einwände erhoben.

5. Wahlen zu den Wahlbezirken

Kandidaturen zu den Direktwahlbezirken im Kreis Mettmann.

Die Versammlung stimmt über diesen Listenvorschlag ab:

- ✚ Wahlkreis 1 – Erkrath – Sandra Ernst
- ✚ Wahlkreis 2 – Erkrath – Annerose Rohde
- ✚ Wahlkreis 3 – Erkrath – Schabestan Gafari
- ✚ Wahlkreis 4 – Haan – Tabea Julia Haberpusch
- ✚ Wahlkreis 5 – Haan – Andreas Kanschat
- ✚ Wahlkreis 6 – Heiligenhaus – Pascal Molitor
- ✚ Wahlkreis 7 – Heiligenhaus – Beate-Marion Hoffmann
- ✚ Wahlkreis 8 – Hilden – Norbert Lang
- ✚ Wahlkreis 9 – Hilden – Martina Paola Köster – Flashar
- ✚ Wahlkreis 10 – Hilden – Anne Gronemeyer
- ✚ Wahlkreis 11 – Langenfeld – Bernhard Ibold
- ✚ Wahlkreis 12 – Langenfeld – Siedi Serag
- ✚ Wahlkreis 13 – Langenfeld – Beate Barabasch
- ✚ Wahlkreis 14 – Langenfeld – Dirk Kapell
- ✚ Wahlkreis 15 – Mettmann – Ina Besche Krastl
- ✚ Wahlkreis 16 – Mettmann – Nils Lessing
- ✚ Wahlkreis 17 – Monheim/Baumberg – Norbert Joseph Dr. Stapper
- ✚ Wahlkreis 18 – Monheim – Erhard Weber
- ✚ Wahlkreis 19 – Monheim – Sabine Dr. Lorenz
- ✚ Wahlkreis 20 – Ratingen – Jörn Eric Morgenroth
- ✚ Wahlkreis 21 – Ratingen – Dieter Koenemann
- ✚ Wahlkreis 22 – Ratingen – Abdul Ghafoor
- ✚ Wahlkreis 23 – Ratingen – Annabell Fugmann
- ✚ Wahlkreis 24 – Ratingen – Elisabeth Yeboah
- ✚ Wahlkreis 25 – Ratingen – Axel Zweck
- ✚ Wahlkreis 26 – Hilden – Hartmut Toska
- ✚ Wahlkreis 27 – Velbert – Michael Schmerler
- ✚ Wahlkreis 28 – Velbert – Martin Zöllner
- ✚ Wahlkreis 29 – Velbert – Esther Elisabeth Kanschat
- ✚ Wahlkreis 30 – Velbert – Hans-Wilhelm Dr. Dorgarten
- ✚ Wahlkreis 31 – Velbert – Nora Herrguth-Mertens
- ✚ Wahlkreis 32 – Wülfrath – Tina Dr. Guenther
- ✚ Wahlkreis 33 – Wülfrath – Ulrich Düchting

Ergebnis: 56 abgegebene Stimmen, das Quorum beträgt 56 Stimmen.

Ja zu allen: 56 Stimmen; Nein zu allen: keine, Enthaltung keine.

Damit haben alle Direktwahlkreiskandidat*Innen das Quorum erreicht.

Abschlussabstimmung zur Reserveliste

Die Abschlussabstimmung zur Reserveliste wird in geheimer Wahl per Wahlzettel abgestimmt und bestätigt das korrekte Wahlverfahren.

Ergebnis: 56 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 29 Stimmen.

56 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Nein-Stimme.

Somit wird die Wahl der Reserveliste von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Abschlussabstimmung zu den Direktwahlkreisen

Die Abschlussabstimmung zu den Direktwahlkreisen wird in geheimer Wahl per Wahlzettel abgestimmt und bestätigt das korrekte Wahlverfahren.

Ergebnis: 56 abgegebene Stimmen. Das Quorum beträgt 29 Stimmen.

56 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Nein-Stimme.

Somit wird Abstimmung zu den Direktwahlkreisen von der Versammlung einstimmig bestätigt.

6. Verschiedenes

Einladung zur Podiumsdiskussion zum Thema Demokratie, politische Teilhabe, Bürgerbeteiligung, organisiert von Sandra Ernst

SAVE THE DATE: 1. September 2020, 18:30 Einlass vor Ort

Ort: Kulturvilla Mettmann, Beckershoffstraße 20, 40822 Mettmann

18:45 plus digitale Zuschaltung als Videokonferenz (nach vorheriger Anmeldung)

19:00 Start der Diskussion

Einladung Seminarangebot bei Daniel Gollasch, Seminar Haustürwahlkampf und Seminar gegen Rassismus, Einladung mit Bitte um zeitnahe Anmeldung für Mitglieder aus allen OVEN + GAL Haan,

Datum: Sonntag, der 02. August, 10-17 Uhr (1 Stunde Mittagspause), Einlass ab 9:45 Uhr

Ort: AWO Wülfrath, Schulstraße 13, 42489 Wülfrath

Wülfrath, den 02.07.2020

Für das Protokoll Tina Guenther